

AN EINEN HAUSHALT
Zugestellt durch Post.at

Erscheinungsort: Kaprun
Verlagspostamt: A-5710 Kaprun

127. Ausgabe
April 2018

43385S87U



SOZIAL UND VERLÄSSLICH

22.04.2018 ☒ **SPÖ** Ihre Vorzugsstimme **Barbara Thöny**



Frühjahrskonzert

Seite 11



Amtshaus

Seite 15



Kulturmontag

Seite 18



Gerald Wiener

Ortsvorsitzender
der SPÖ Kaprun

Liebe Leserinnen und Leser unser aktuellen KITZ Ausgabe!

Am 22. April wird der Salzburger Landtag wieder für 5 Jahre gewählt und noch nie traten so viele verschiedene Gruppierungen zur Wahl an.

Neue Parteien wachsen aus dem Boden wie „Schwammerl“. Doch ist es immer von Vorteil, das Neue zu suchen, oder sollte man nicht eigentlich das „Bewährte“ wieder zu schätzen wissen?

Plötzlich liest man auf den diversen Wahlplakaten von sozialer Kompetenz und sozialen Versprechungen. Doch manchmal sollte man auch wieder daran erinnert werden, wo das Soziale seinen Ursprung hat und auch heute noch hochgehalten, gelebt und verteidigt wird. Richtig, in der SPÖ! Die SPÖ-Salzburg steht für Soziales, Sicherheit und Rückhalt!

Darum bitte ich Sie, am 22. April von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und Walter Steidl und der

SPÖ Ihre Stimme zu geben. Für den Pinzgau konnte die Saalfeldenerin Barbara Thöny als Spitzenkandidatin für die SPÖ gewonnen werden. Barbara verkörpert das Soziale, kommt sie doch aus dem Gesundheits- und Sozialbereich. (Genauere Infos in der „KITZ“).

Eine Erneuerung für alle Wählerinnen und Wähler von den Sprengeln 1 und 3 gibt es ab sofort. Die Gemeindewahlbehörde hat bei ihrer Sitzung beschlossen, dass aufgrund der Mitgliederzahl der Wahlbehörden die Sprengel 1 und 3 ihre Wahllokale tauschen. D.h. alle Wählerinnen und Wähler, die dem Wahlsprengel 1 zugeordnet sind, wählen im großen Sitzungssaal der Gemeinde (1.Stock) und alle, die dem Wahlsprengel 3 zugeordnet sind, wählen im Erdgeschoß der Gemeinde. Für alle Wählerinnen und Wähler des Sprengels 2 ist (wie gewohnt) das Jugend- und Familien-gästehaus das Wahllokal!

Wer in Salzburg will, dass der Aufschwung bei allen ankommt, wer sozialen Rückhalt will und eine Pinzgauer Spitzenkandidatin, die vor Enthusiasmus, Ehrgeiz, Kompetenz und Menschlichkeit nur so strotzt, wählt am 22. April SPÖ!

Herzlichen DANK im Vorfeld schon für Ihr Vertrauen!

Herzliche, frühlingshafte Grüße

OV Geri Wiener



Misha Hollaus

Chef Redakteurin
der KITZ

Ein strenger langer Winter neigt sich nur langsam dem Ende zu. Grund genug einmal ein herzliches Danke an den Bauhof Chef und an die „Bauhof-Manda“ zu sagen, für die fast unendliche Schneeräumung, den andauernden Streudiensten, großes Lob für die geräumten Wege und Parkplätze und für die tollen Winterwanderwege.

So zauberhaft der Winter ist, sind wir doch nun alle froh, dass langsam der Frühling anklopft. Und auch da sehen wir erneut die Bauhofleute emsig am Arbeiten für ein sauberes Ortsbild.

In der KITZ haben wir wieder für Sie interessante Berichte über das Ortsgeschehen zusammengestellt. In dieser und den nächsten Ausgaben der KITZ möchten wir Sie mit einem neuen Sujet der SPÖ Kaprun aufmerksam machen, was unsere SPÖ Mandatare für die Kaprunerinnen und Kapruner in den letzten Jahren in ihrer Gemeindegarbeit umgesetzt haben.

Besonderer Dank gilt unseren Inserenten, die wieder für ein neuerliches Jahr bereit sind, unsere KITZ als Werbemedium zu nützen, aber auch für die nette und unkomplizierte Zusammenarbeit.

Ich wünsche unseren LeserInnen mit unserer KITZ, die mit dieser Ausgabe ins vierte Jahrzehnt geht, einen interessanten Lesestoff und natürlich einen schönen Start in den Frühling.

*Ihre Chefredakteurin
Misha Hollaus*



HANS JÄGER

METALLBAU KAPRUN

HANS JÄGER | Schlosserei GmbH
Fischhofstraße 11 | 6710 Kaprun
Tel +43 8547/8370 | Fax -047 16
email: jager-metallbau@kaprun.at
www.jager-metallbau.at

Gedacht, gemacht ...

SEITE DES BÜRGERMEISTERS



Bürgermeister Manfred Gaßner

Liebe Kaprunerinnen und liebe Kapruner!

Wieder war es für unser Dorf ein ausgezeichnetes Jahr und wir können weiter sehr positiv in die Zukunft blicken. Während andere Orte mit der Landflucht, also mit rückgängigen Bevölkerungszahlen und Abwanderung kämpfen, darf sich unser Dorf über einen Zuzug erfreuen.

In den letzten 5 Jahren erhöhte sich die Einwohnerzahl um 150 Personen. Diese Entwicklung ist umso erfreulicher, weil ein behutsamer Bevölkerungszuwachs eine gesunde

Entwicklung darstellt. Gleichzeitig werden dadurch unsere Infrastruktureinrichtungen nicht überfordert.

Damit gleichlaufend hat sich auch die Einnahmensituation der Gemeinde sehr positiv entwickelt. Durch die wachsende Bevölkerungszahl haben sich auch die Bundesertragsanteile und die öffentlichen Abgaben entsprechend erhöht. Besonders bemerkenswert ist die Steigerung der Kommunalabgabe im letzten Jahr um 150 Tsd. EUR. Hier kann man in etwa davon ausgehen, dass in Kaprun ca. 150 neue Arbeitsplätze geschaffen wurden. Die Kommunalsteuer ist jene Steuer, die heimische Unternehmen von den Löhnen an die Gemeinde abliefern.

Aber auch im Bereich der Nahversorgung d.h. die fußläufige Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des täglichen Bedarfs, ist Kaprun sehr gut ausgestattet. Im weiteren Sinn verstehen wir darunter nicht nur Lebensmittelgeschäfte, Drogerien und Apotheken, sondern auch die Versorgung mit Post, Banken, Gaststätten und Apotheken.

Während sich in anderen ländlichen Gebieten kaum Hausärzte an-

siedeln, ist Kaprun mit ausreichend praktischen Ärzten und Zahnärzten bestens versorgt.

Diese hervorragende Entwicklung haben wir vor allem unserem florierenden Tourismus zu verdanken. Die Nachfrage nach intakter Natur gepaart mit Urlaubserlebnissen ist ungebrochen. So konnten wir in den letzten fünf Jahren stetig steigende Nächtigungszahlen erzielen. Alleine in der Wintersaison 2017/18 wurde bis Ende Februar eine Nächtigungssteigerung von 19,11 Prozent erzielt, das sind 460.621 Nächtigungen.

Wir sind aber auch bemüht, die Lebensbedingungen für unsere Einheimischen zu verbessern. Das ständig steigende Lebensalter macht es notwendig, Barrieren im täglichen Leben zu beseitigen. So wurde vor Kurzem das Ortszentrum mit beeinträchtigten Menschen begangen und analysiert. Gebäude,



INFORMIERT

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz: Medieninhaber: Sozialdemokratische Partei Österreichs, Ortsorganisation Kaprun: Kitz erscheint vierteljährlich. Grundlage der Berichterstattung ist das Parteiprogramm der SPÖ.

Redaktionsteam: Manfred Gaßner, Ulli Punz, Heinz Wiesmayr, Peter Lederer, Hans Jäger, Antonia Jannach-Schützinger, Alex Zotter, Misha Hollaus, Josef Heinrich, Hans Peter Obwaller, Gerald Wiener, Ingo Steiner, Evelin Reiter, Martin Pichler, Alois Eder, Irene Remesperger, Carina Foidl, Domenik David.

Redaktion & Inserate: Misha Hollaus - Berglandstraße 17 - A-5710 Kaprun - 0676 5653012 - E-Mail: misha.hollaus@sbg.at

Layout & Grafik: pinzweb.at GmbH & Co KG - E-Mail: stefan.hollaus@pinzweb.at // Fotos: SPÖ Kaprun,

Reifmüller Franz // Versand: Sepp Heinrich - E-Mail: heinrich@sbg.at // Druck: Druckerei Wedl & Dick - E-Mail: dwd@wedl.com
Zeitungskontonummer: 01017052 bei der Raiba Kaprun - BLZ 35112 - IBAN: AT023511200001017052 - BIC: RVSAAT2S112

Website: www.spoe-kaprun.at - Online KITZ download - www.facebook.com/spoekaprun

Straßen und Übergänge wurden auf ihre Nutzung für beeinträchtigte Menschen geprüft. Ein sehr gutes Zeugnis wurde unserem Ort ausgestellt. Kleine aufgezeigte Verbesserungen im Straßenbereich und bei den Liften in den öffentlichen Gebäuden werden erfolgen.

Den modernsten Erfordernissen aus der Sicht der Barrierefreiheit entspricht nun auch unser generalsaniertes Amtsgebäude. Ein stufenfreier Zugang und zwei Personenlifte machen es nun auch beeinträchtigten Menschen möglich,

alle Räumlichkeiten zu erreichen. Ein Tag der „offenen Tür“ ist am Freitag den 27. April 2018 vorgesehen. Ich darf Sie jetzt schon alle einladen, sich ein Bild von unserem neuen Bürgerzentrum zu machen.

Ich bedanke mich für das große Mitwirken und für das wunderbare Miteinander in unserem Ort. Jeder Einzelne trägt zu dieser tollen Dorfgemeinschaft bei. Herzlichen Dank dafür.

*Ihr Bürgermeister
Manfred Gaßner*

Liebe Kaprunerinnen, liebe Kapruner!

Wieder einmal ist es so weit, wir wählen am 22. April 2018 für die nächsten fünf Jahre unseren Landtag. Es ist notwendig durch die Wahl ein starkes Zeichen für die Demokratie zu setzen. Ich bitte Sie am Sonntag, den 22. April von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und unsere Pinzgauer Mandatäre mit einer starken Stimme auszustatten.

bodenständig
nachhaltig
in der Region
verwurzelt



Ihr Zuhause ist unser Auftrag!

Für die Wohnbau-Genossenschaft Bergland steht auch 2018 das Motto „Ihr Zuhause ist unser Auftrag“ im Vordergrund. Nicht auf Gewinn orientiert, fokussiert die bodenständige Genossenschaft auf qualitativ hochwertigen und nachhaltigen Wohnbau zu leistbaren Preisen, vornehmlich umgesetzt mit Partnern aus der Region.

Wohnbau Bergland | Karl-Vogel-Straße 11
A-5700 Zell am See
office@wohnbau-bergland.at
www.wohnbau-bergland.at



 <p>pinzweb.at GmbH & Co. KG</p>	<p>MAßGESCHNEIDERTE UND KREATIVE WERBUNG FÜR IHR UNTERNEHMEN</p> <p>WWW.PINZWEB.AT</p>	<table border="1"> <tr> <td> INTERNET</td> <td> PRINTWERBUNG</td> <td> VIDEO MARKETING</td> </tr> <tr> <td> MOBILE MARKETING</td> <td> SOCIAL MEDIA</td> <td> FOTOGRAFIE</td> </tr> </table>	 INTERNET	 PRINTWERBUNG	 VIDEO MARKETING	 MOBILE MARKETING	 SOCIAL MEDIA	 FOTOGRAFIE
 INTERNET	 PRINTWERBUNG	 VIDEO MARKETING						
 MOBILE MARKETING	 SOCIAL MEDIA	 FOTOGRAFIE						



Hans Jäger

Gemeinderat

Gemeindebetriebe & Sport

Der letzte Winter war für die Mitarbeiter des Gemeindebauhofes sehr intensiv auch war die Beanspruchung der Räumgeräte sehr hoch.

Der Austausch des Holders im Herbst 2017 wurde zeitgerecht durchgeführt, im Winter musste die Schneefräse getauscht werden. Heuer wird am Gemeindebauhof ein Salzsilo mit 31 m³ Fassungsvermögen montiert. Der alte Ferrari Rasentrac wird im Frühjahr auf einen Kubota F 3890 ausgetauscht. Dieses Gerät wird zur Pflege der vielen Rasenflächen und im Herbst als Laubsammler verwendet.

Die Frühjahrs- und Sommerbepflanzung für die Verkehrsinseln wurde ausgeschrieben und an Maria's Blumenland vergeben. Bei der Schulsportanlage werden ca. 110 lfm. Zaun getauscht und beim Fußballplatz FC-Kaprun, ca. 11 lfm. sowie 61 lfm. Ballfangzaun mit einer Gesamthöhe von 7,5 m neu angebracht.

GR Hans Jäger

Recycling-Bauhof und Grünschnittcontainer

Im März 2018 wurde ein neuer Kartonagenpresscontainer in Betrieb genommen. Anstatt ca. 50 Ausleerungen im Jahr wird auf 4 - 6 mal im Jahr reduziert.

Die Maßnahme wurde mit 25 % vom Land gefördert. Weiters wird die Beleuchtung der Halle und des Vorplatzes beim Recyclinghof verbessert sowie diverse Malerarbeiten durchgeführt. Da der Grünschnittcontainer vis a vis der Tischlerei Lachmayr sehr gut angenommen wird, wird 2018 ein größerer Container aufgestellt und ein zweiter bzw. der bestehende bei der Schulsportanlage Einfahrt Süd Bergrettungsheim in



der Nähe des Spielfeldes aufgestellt. Dieser Container bietet auch wieder die Möglichkeit der Anlieferung mittels Anhänger sowie ein leichteres Entleeren der Grassäcke.

GR Hans Jäger

Kanal- und Straßenbaumaßnahmen 2018

Neu errichtet wird das fehlende Verbindungsstück in der Langfeldstraße inkl. erforderlicher Einbauten.

Die Lederergasse wird komplett saniert und erneuert. In der Hauserdorfstraße Bereich Metzgerstube muss ein Teil des Kanals verlegt werden.

Unterirdische Sanierung

Teile der bestehenden Kanalisation wurden mit einer Kamera befahren und Druckversuche durchgeführt. Die festgestellten Schäden wurden lokalisiert, vermessen und werden im Laufe des Jahres saniert und instandgesetzt.

GR Hans Jäger



Neuwahlen Vorstand VSF

Nach drei Jahren Funktionsperiode wurde am 30.01.2018 in der Generalversammlung des VSF der neue veränderte Vorstand einstimmig gewählt.

Obmann bleibt Hans Jäger, neuer Stellvertreter ist Alexander Zotter, Kassier Bernhard Gritsch und Schriftführerin Doris Junger. Kassaprüfer: Johann Jäger und Erich Riedlsperger. Beiräte: BGM Manfred Gaßner, Peter Lederer, Toni Riedlsperger, Susi Riedlsperger. Ausgeschieden sind als Obmann Stellvertr. Winfried Hofer und Norbert Karlsböck sowie Schriftführerin Andrea Gaßner und als Beirat Helmut Kleon.

Ich möchte mich bei den ausgeschiedenen Mitgliedern recht herzlich für die langjährige Mitarbeit bedanken und freue mich mit den neuen bzw. verbleibenden auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Obmann Hans Jäger

kaprun.at

Da die bestehende Website nicht mehr den heutigen Ansprüchen entspricht, hat man sich entschieden, dem kompletten Auftritt von kaprun.at einem grafischen und technischen Relaunch zu unterziehen. Unter der Betreuung und Mitarbeit von Herrn Roland Hartl wird die Seite bis Herbst 2018 neu entstehen. Im Herbst soll es eine Präsentation im Gemeindeamt geben und mit Ende 2018 soll die bestehende Seite abgelöst werden.

VSF 2018

Nach 27 Jahren hat sich der Verein entschlossen, ein neues Logo bzw. einen gesamten neuen Auftritt der Werbelinien zu starten.

Geplant ist die Eröffnung der Klamm für die Saison 2018 am Freitag den 18. Mai. Die Abendveranstaltung "Klammlichter" startet am 8. Juni jeden Freitag bis 14. September. Beginn der Veranstaltung ist bei Einbruch der Dämmerung. Der Eintritt für die Klamm und der Klammlichter ist mit der Einwohnerkarte Kaprun gratis. Die alten Maiskogelparkplätze werden heuer für die Klamm verwendet und ein Parkleitsystem errichtet.

Eine Erkenntnis der letzten Jahre ist auch ein besseres Ausschildern



der Rückwege und Informationen am Ende des Klammsteges. Weiters wird auch mehr Wert auf Qualität gelegt. Die Reinigung bzw. Pflege der Parkplätze und Wege bis zur Klammseestaumauer wird durch den VSF übernommen.

Im Frühjahr werden die Wanderwege am Bürgkogel fertiggestellt sowie Rekultivierungsarbeiten durchgeführt und einige Sitzbänke an schönen Aussichtspunkten errichtet.

Obmann Hans Jäger



Für die Sommersaison ab Mitte Mai bis Mitte Oktober 2018, zur Erweiterung unseres Teams, stellen wir ein

- Kassier-Dame, mind. 18 Jahre, motiviert, lebenslustig, freundlich im Umgang mit Menschen, Beschäftigungsausmaß ca. 75 %, Entlohnung nach Absprache
- Mitarbeiter für Hausmeisterstätigkeiten, 2-3 Std. täglich, Führerschein B, erforderlich
- Ferienjob-Mitarbeiter für Gästeinformationen, täglich von ca. 10:00 bis 14:00 (für den Zeitraum Juli – August 2018)
- Mitarbeiter für Reinigungsstätigkeiten von Toilettenanlagen

Haben wir Dein Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung an Obmann Hans Jäger, Pichholzstraße 11, 5710 Kaprun oder per e-mail an: jaeger-metallbau@kaprun.at



Ulli Punz
Gemeinderätin
Fraktionsobfrau
der SPÖ Kaprun

Haus der Kinder

Auf den Weg zum “Gesunden Kindergarten”. Seit Herbst 2017 nimmt der Kindergarten an dem 2-jährigen Projekt der Landesregierung “Gesunder Kindergarten” teil.

Unterstützt wird diese Initiative vom Gesundheitsförderungsfonds Salzburg und AVOS. Den Elternbeitrag für jedes Kind von € 10,- übernahm die Gemeinde Kaprun.

Das Ziel des Angebotes ist es so früh wie möglich das Fundament für eine langfristige Gesundheit zu legen. Die Schwerpunkte umfassen: Ernährung, Bewegung, Lebenskom-

petenz (soziale, emotionale und kognitive Fähigkeiten) Umwelt und Sicherheit.

Das Hauptaugenmerk für das Kindergartenjahr 2017/18 ist das Ernährungsbewusstsein zu stärken und die Bewegung (vielseitige Sportangebote). Eine Kindergartengruppe übte sich im Eisstockschießen, Mitglieder des Vereins brachten den Kindern, diese etwas für sie unbekannte Sportart, näher.

Nach ausgiebigem Schießen lud der Verein die Sportbegeisterten in das Vereinshaus auf eine Jause ein. Danke!



moreau
MORE THAN FASHION
KAPRUN

INTERNATIONALE DESIGNER
MODE & PREMIUM SPORT
FÜR DAMEN UND HERREN

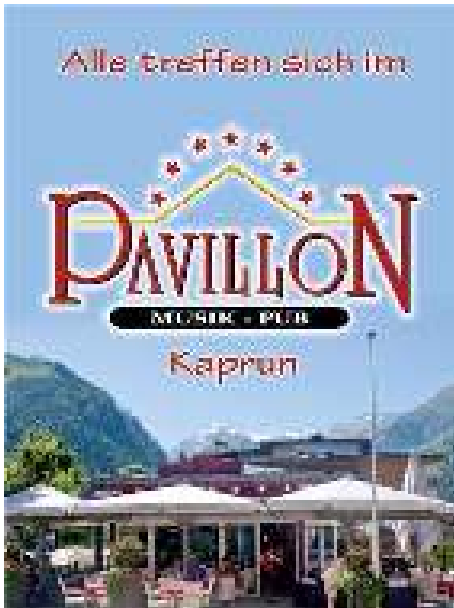
moreau.at

Ambiente
by **moreau**

WOHNGESAMHEITEN - LUCHTEN - KLEINMODELL
DEKO-ARTIKEL - GESCHENKIDEEEN

Frühlings
ERWACHEN

ambiente-moreau.at


INFORMIERT


SPÖ BÜRGERSERVICE

Kostenlose Rechtsberatung
(Mietrecht, Erbrecht,
Eherecht, Schadenersatz..)
jeden ersten Samstag im
Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr
im Bezirkssekretariat der
SPÖ-Pinzgau (Kreuzgasse 16,
5700 Zell am See)

Um telefonische Terminver-
einbarung wird gebeten unter:
0662 / 42 45 00-700



*Treffen der Firmlinge im März
auf Burg Kaprun.
Misha Hollaus (Burg Kaprun) mit
Erzbischof Franz Lackner.*

KLARTEXT

Keine Landesregierung ohne Sozialdemokraten!



*Heinz Wiesmayr
PVÖ Ehrenvorsitzender
Pinzgau*

Am 22. April wählt Salzburg einen neuen Landtag. Eine ganze Legislaturperiode gab es eine Regierung ohne sozialdemokratischer Mitwirkung. Betrachten wir das Ergebnis von schwarz-grün und Stronach (Mayer) sieht man, daß es in vielen Punkten eine ausgewogene Sozial, Wohnungs- und Sicherheitspolitik nicht gab. Kinderbetreuungsplätze wurden versprochen, leistbares Wohnen, alles leere Versprechungen. Sehen wir uns in Sozialdemokratisch regierten Städten und Gemeinden um wird man sehen das es auch anders geht. Nehmen wir das Beispiel Kaprun. Hier hat die SPÖ die Verantwortung und arbeitet kontinuierlich

ihre Wahlversprechen ab. Sozialer Wohnbau, Bauherrenmodelle, Kinderbetreuungseinrichtungen mit verbrauchsorientierten ganztägigen Öffnungszeiten. Die vom Land erhöhten Kindergartenbeiträge wurden von der Gemeinde übernommen und nicht den Eltern in Rechnung gestellt. Ein Mittagstisch für unsere Schulkinder ist im Angebot, betreubares Wohnen in zwei Wohnanlagen und ein Pflegeheim gibt es. Es gibt noch die Post und die Polizei in Kaprun, eine Lehrwerkstätte der Verbund und viele Arbeitsplätze und die ansässigen Betriebe. Das alles und Vieles mehr ist möglich, wenn die Sozialdemokraten in Verantwortung sind.

Deshalb müssen wir dafür sorgen, dass in der neugewählten Regierung die SPÖ wieder Regierungsverantwortung übernimmt. Walter Steidl und sein Team sind eine gute Wahl.



Irene
Remesperger

Gemeindevertreterin

Gesunde Gemeinde

Sind sie schon längere Zeit stolzer Besitzer eines Führerscheins? Dann lädt die Gesunde Gemeinde sie herzlich zum informativen und vergnüglichen Vortrag „(Er) fahren unterwegs“ vom ÖAMTC am 13. April um 14 Uhr im Meixnerhaus ein. Um Anmeldung für diesen Vortrag zu Straßenverkehr und Mobilität wird gebeten.

Das heurige Jahr hat bei der Gesunden Gemeinde Kaprun mit einem Langlaufworkshop für Anfänger und Fortgeschrittene, geleitet von Andreas Ripper, begonnen. Die Begeisterung für diesen schönen Wintersport war so groß, dass ein zusätzlicher Termin angehängt wurde. Bereits traditionell ist die Schneeschuhwanderung, die heuer wieder im Rauriser Tal stattfand.

Bei leichtem Schneetreiben stapften die Wanderer durch ein richtiges Winterwunderland und rodelten nach einer Stärkung im Ammererhof zurück zum Ausgangspunkt. Sehr gut besucht war auch die Informationsveranstaltung „Vergiss dein nicht“ zum Thema Demenz, die in Zusammenarbeit mit der Bibliothek organisiert wurde.

Zur Zeit läuft der Workshop „Core Fitness“. Physiotherapeut Bernhard Remesperger zeigt dabei den Kursteilnehmern den Rumpf, der bei täglichen Aktivitäten und beim Training Belastungen ausgesetzt ist, mit richtigen ausgeführten Übungen zu stärken. Gestartet ist auch der wöchentliche Nordic Walkingtreff



mit einem Einführungsseminar mit Physiotherapeutin Daniela Cadek. Nordic Walking Freunde treffen sich in lockerer Gemeinschaft zum gemeinsamen Gehen jeden Sonntag um 15 Uhr beim Feuerwehrhaus.

Das Gesunde Gemeinde Team freut sich über rege Beteiligung bei den Veranstaltungen und bedankt sich herzlich bei allen Referenten und Kursleitern.

*Arbeitskreisleiterin
GV Irene Remesperger*



NEUMAIR

Shoppern ♥ im Zentrum

IHR EINKAUFSCENTER IN KAPRUN



Hochwasserschutz Zeller Becken

Bereits im Herbst 2017 haben die Bauarbeiten für den Hochwasserschutz im Bereich Zeller Beckens begonnen.

Auf einer Länge von 3,50 Kilometern wird die Salzach zwischen Kaprun und Bruck um etwa 20 Meter verbreitert. Dadurch entsteht eine neue Wasserfläche von rund 6,35 Hektar und die Uferböschung wird abgeflacht. Durch diese ökologische Aufwertung der Salzach können sich nach der Fertigstellung die einheimische Bevölkerung und auch die Gäste über das neue Naherholungsgebiet freuen. Vielen Dank auch an die Grundeigentümer, denn ohne ihre Zustimmung wäre das Projekt nicht möglich.



Neubau

Mayreinödenbrücke

Durch die Salzachaufwertung wird auch die Mayreinödenbrücke neu errichtet. Nach der Fertigstellung der Brücke ist diese zweispurig passierbar. Außerdem wird die Brücke mit einem Geh- und Radweg ausgestattet.

„Ein großer Vorteil wird nach der Fertigstellung der Brücke sein, dass der Tauernradweg unterhalb des Brückenbauwerkes gelenkt wird und somit ein großes Gefahrenpotenzial entschärft werden konnte“, zeigt sich Bürgermeister Manfred Gaßner erfreut.

Domenik David

Funktechnik im Feuerwehrhaus wird erneuert

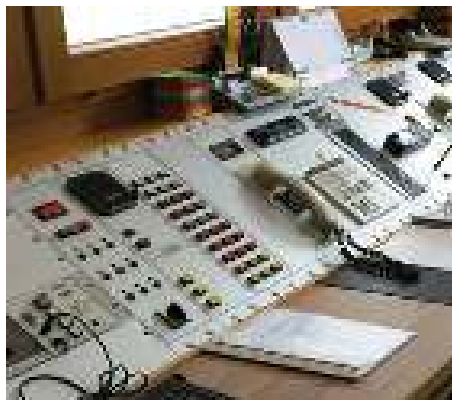
Auf den aktuellsten Stand der Technik wird das Funkpult im Feuerwehrhaus gebracht.

Bereits seit dem letzten Jahr funken die Einsatzkräfte nicht mehr im analogen System, sondern im digitalen System, was enorme Vorteile für die Einsatzkräfte bringt. Der bestehende Funktisch samt der Technik, wie Haustechnik, Alarmierungseinrichtung oder Telefonanlagen, bestehen seit der Eröffnung des Feuerwehrhauses, seit 1. September 1991.

Nach einem einstimmigen Beschluss des Ausschusses für Gemeindebetriebe und Sport mit Obmann Gemeinderat Hans Jäger wird über die Firma Eurofunk Kapbacher GmbH aus Sankt Johann nun endlich der Funktisch samt

Technik auf den neuesten Stand gebracht. Mit diesem Beschluss wird wieder in die Sicherheit der Kapruner Bevölkerung und Gästen sowie auf eine Vereinfachung bei den Einsatzabläufen für die Feuerwehrmänner seitens der Gemeinde Kaprun sinnvoll investiert.

Domenik David



Funktisch Feuerwehr

Knapp 6.000 ehrenamtliche Stunden

2017 leisteten die Kapruner Feuerwehrkräfte knapp 6 000 ehrenamtliche Stunden für die Sicherheit der Kapruner Bevölkerung und der Gästen. Zu insgesamt 36 Einsätzen mit 1 370 Stunden rückte die Feuerwehr Kaprun 2017 aus, darunter sind jedoch keine Wespennestbekämpfung sowie Wassertransporte oder etwaige Kleinsätze angeführt.



Traditionelles Frühjahrskonzert begeistert Publikum

Die Musikkapelle Kaprun lud traditionsgemäß am Palmsonntag zum Frühjahrskonzert ein und über 400 Musikbegeisterte fanden den Weg in die Kapruner Sporthalle.

Zahlreiche Ehrengäste konnten von Obmann Hannes Gallob begrüßt werden. Als Moderatorin des gelungenen Abends konnte Barbara Rainer gewonnen werden. Durch ihre witzige und charmante Art führte sie gekonnt durchs Programm.

Ein besonders Händchen in Sachen Stückauswahl und musikalischer Leitung konnte auch heuer wieder Kapellmeister Albert Lazansky eindrucksvoll unter Beweis stellen. So spannte sich der Konzertbogen von traditioneller Blasmusik bis hin zu moderner Literatur.

Besonders beeindruckend konnten die beiden Flötistinnen Viktoria Wartner und Monika Hirschbichler mit ihrem Solo „Flötenzauber“.

Als Zugabe spielte die Musikkapelle Kaprun den Marsch „In Principio“, der von Vizekapellmeister Gerald Wiener dirigiert wurde. Als zweite Zugabe gaben Viktoria Wartner und Franz Schützinger als Gesangsduo die Polka „Omama und Opapa“ zum Besten.

Bürgermeister Manfred Gaßner, Josef Lenz (Vertreter des Pinzgauer Blasmusikverbandes), Obmann Hannes Gallob und Kapellmeister Albert Lazansky konnten auch heuer wieder zahlreiche verdiente Musikerinnen und Musiker ehren.

Eva-Maria Walder, Stefan Egger und Thomas Fuchs erhielten den Jungmusikerbrief und somit die offizielle Aufnahme in die Musikkapelle. Lukas Fuchs absolvierte das Jungmusikerleistungsabzeichen in



*ausgelassene Stimmung beim
Frühjahrskonzert*

Bronze, das ihm bei dieser Gelegenheit überreicht wurde. Leider musste sich die Musikkapelle Kaprun von Katharina Walder verabschieden, die nach 3 Jahren als Marketerin mit dem Frühjahrskonzert ihre aktive Zeit beendete.

Eine der höchsten Auszeichnung seitens des Salzburger Blasmusikverbandes, die Prof. Leo Ertl Medaille in Silber, konnte an Michaela Buchner für ihre 20-jährige Tätigkeit als Kapellmeister Stellvertreterin überreicht werden. Für seine 25-jährige Vorstandstätigkeit wurde Stabführer Erich Reiter mit der Dankesmedaille des Salzburger

Blasmusikverbandes in Silber ausgezeichnet.

Helmut Wartner wurde das goldene Ehrenzeichen für 50-jährige aktive Mitgliedschaft in der Musikkapelle Kaprun überreicht.

Durch die großzügige finanzielle Unterstützung der Gletscherbahnen Kaprun AG mit Vorstandsdirektor Ing. Norbert Karlsböck konnte ein nagelneues Tenorhorn der Firma „Weber“ angeschafft und Victoria Holzer überreicht werden. Ein besonderer Dank gilt allen Sponsoren, Freunden und Gönnern der Musikkapelle Kaprun.



Feuerwehrübung in der Kapruner Volksschule

Ein Brandausbruch mit starker Rauchentwicklung in der obersten Etage der Volksschule Kaprun war die Übungsannahme für die erste Großübung der Feuerwehr am Freitag, den 16. März 2018.

Umgehend mussten die Schülerinnen, Schüler, Lehrpersonal und die Reinigungsdamen evakuiert und zum Sammelplatz gebracht werden. Sofort nach dem Alarmeingang bei der Feuerwehr rückten alle vier Fahrzeuge mit 25 Mann unter der Leitung von Ortsfeuerwehrkommandant Gerhard Lederer zur Übung aus. „Spezielle Übungen in Schulen und Kindergärten sind für die Einsatzkräfte sehr wichtig, um die Objekte kennenzulernen, aber auch um die Kinder und das Lehrpersonal richtig für einen eventuellen Ernstfall zu schulen“, so der Kapruner Ortsfeuerwehrkommandant. Die vermissten Personen konnten rasch im stark verrauchten Bereich gefunden und ins Freie gebracht werden. Die Übung konnte nach rund einer Stunde beendet werden. Ein herzlicher Dank an die Volksschule sowie an die Gemeinde Kaprun für die Verpflegung und an alle Kameraden, die an einem Wochentag so zahlreich zur Übung gekommen sind! *Domenik David*



Spendenübergabe an die Kapruner Pfarrcaritas

Die Gletscherdeife Kaprun übergaben an Diakon Mag. Toni Fersterer eine Spende von € 1.000,00.

Zum 10-jährigen Jubiläum veranstalteten die Perchten neben dem legendären Krampuskränzchen im Vorjahr auch ein Schätzspiel. Der Reinerlös der Einnahmen des Schätzspiels wurde verdoppelt und an die Kapruner Pfarrcaritas übergeben.

Die Gletscherdeife Kaprun wollen sich auch nochmals bei den Sponsoren bedanken: Panoramagasthof Guggenbichl, Tischlerei Lachmayr,

Firma Erdbau Keil, Kapruner Edelbrände sowie Kunstschlosserei und Metallbau Peter Köck und Metallbau Obernosterer. *Domenik David*



Obmann Christoph Rainer, Domenik DAVID, Christian Erlinger, Johannes Bernsteiner, Josef Koller und Diakon Mag. Toni Fersterer.

HOLZBAU
RIEDLSPERGER

Ges.m.b.H.

5710 KAPRUN • Tauern-Spa-Straße 6
Tel. 0 6547 / 84 08 • Fax 0 65 47 / 86 64 • info@holzbau-riedlsperger.at
www.holzbau-riedlsperger.at

JOHANN
rauter **KG**

Johann Rauter KG
Sanitär-, Heizungs- & Solaranlagen

Schiedstraße 15 | 5710 Kaprun | Österreich
Telefon: 065 47 / 8791 | Telefax: 065 47 / 8791-4
j.rauter@kaprun.at | www.installationen-rauter.at



Martin Pichler

Obmann
der PVÖ Kaprun



BEZIRKSORGANISATION
PINZGAU

ORTSGRUPPE KAPRUN

Jahreshauptversammlung des PV-Kaprun

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit wurden im Rahmen einer „Gedenkminute“ der im Vereinsjahr 2017 verstorbenen sieben Mitglieder gedacht.

Erfreulicherweise konnte der Obmann aber auch die Namen der 22 neu eingetretenen Mitglieder verlesen, ihnen eine angenehme Zukunft im Kreise der Pensionisten wünschen und sie um rege Teilnahme am Vereinsgeschehen ersuchen.

Durch die sparsame Führung der Ortsgruppe und die pünktliche Bezahlung der Mitgliedsbeiträge konnte auch der Kassier einen positiven Abschluss des Jahres vermelden. Der Antrag der Kassaprüfung nach Entlastung des Kassiers und Vorstandes wurde deshalb einstimmig angenommen.

In den kurzen Grußworten von Bgm. Gaßner, Bezirksobm. Hausberger und NR-Abg. Bacher berichtete jeder das Wichtigste aus seinem Aufgabenbereich.



Unser Obmann wurde bei den insg. 24 Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft, von NR Bacher und Bez. Obm. Haunsberger unterstützt. Mit den abschließenden Dankesworten durch Obm. Pichler und einem gemütlichen „Abschlussplauscherl“, endete eine zügig abgewinkelte Jahreshauptversammlung.

Martin Pichler

Tag der offenen Türe



Stüberl-Wirtin Greti mit Team hatte eingeladen und so viele sind gekommen, dass sich bis nach Mitternacht ein regelrechter Schichtbetrieb entwickelte.

So mancher hatte wohl Entzugserscheinungen, war doch unser Stüberl seit Ostern wegen Generalsanierungsarbeiten im Amts-Gebäude geschlossen. Sein Kommen brauchte aber niemand zu bereuen, Greti hatte Schmankerl aus der Steiermark besorgt, welche Irene zu einem einladenden Buffet zusammenfügte.

Für musikalische Unterhaltung sorgten die „2 Steirer“, Greti mit Team sorgten bestens für das leibliche Wohl. Wenn sich auch im Stüberl nichts Wesentliches veränderte, so drang doch durch die positiven Umbauarbeiten in den Vor- und Nebenräumen ziemlich viel Staub ins Stüberl ein, und Greti machte einige Sonderschichten um den Raum wieder in neuem Glanz erstrahlen zu lassen. Ein Danke der Gemeinde für die getätigten Sanierungsarbeiten, aber auch an Greti mit ihren Helfern für die geleistete Mehrarbeit.

Martin Pichler

BFI Pinzgau

Kurse und Lehrgänge in Zell am See

- Seilbahntechnik, berufsbegleitend im 2. Bildungsweg
Info-Abend: Di, 15.05.2018, 19.00 Uhr
- Buchhaltung 1, 03.04.2018,
13 Abende, Di und Do, 18.30-21.45 Uhr
- Führen von Hubstaplern, 20.04.2018,
24 UE, Fr, 12.30-22.10 Uhr, Sa, 08.30-16.45 Uhr
Prüfung am letzten Kurstag bzw. nach Vereinbarung

Jetzt anmelden:
Tel. 06642/743 26

www.bfi-nbg.at

PV-Kaprun Frühlingspreis- watten

13 Mannschaften stellten sich zum Turnier, wobei Jeder gegen Jeden spielte.

Nach kurzer Unterweisung durch die Turnierleitung, konnte pünktlich begonnen werden und nach ca. 5 Stunden stand das Ergebnis fest.

Die Besten waren:

1. Platz - 117 Punkte

Rainer Richard + Hartl Sepp

2. Platz - 117 Punkte

Burgsteiner Johann + Dabernig Heinrich

3. Platz - 116 Punkte

Bergerweiss B.+ Mitterhauser H.

4. Platz - 116 Punkte

Hochwieser Karl + Bachmayer Siegi




RESTAURANT & BAR
Tel.: 06547/8663
Tägl. ab 17:00 Uhr
www.kitschundbitter.at



Tel.: 0664/4091349
DRINKS & DINNER
ab 17:00 Uhr

Hervorragende Bahnverhältnisse

„zauberten“ die Mitglieder des Eisschützenklubs Kaprun trotz längerer Regenperiode hervor.

Dies war die Basis zur Durchführung des gemeinsamen Eisschießens der Mitglieder des Seniorenbundes und des Pensionistenverbandes in Kaprun. Trotz Regen bis Mittag stellten sich erfreulicherweise je 27 Teilnehmer unter der Regie des Moare Sepp Eder und Erwin Rainer zum bereits traditionsreichen „Kampf“ ein, der nach den Begrüßungsworten von Bgm. Manfred Gaßner und Vizebgm. Ludwig Mitteregger eröffnet wurde.

Als glücklicher Sieger ging schließlich die Mannschaft unter Moa Erwin Rainer von der Eisbahn. Der von Siegi Maziborsky gespendete Wanderpokal verbleibt für 1 Jahr in der Obhut des Siegermoares.

Die Preisverteilung und ein gemütliches Feiern wurden musikalisch von „Lenz und Rudi“ umrahmt. Es war ein positives Beispiel der Zusammenarbeit von Vereinen und wird bestimmt im nächsten Jahr wieder durchgeführt.

Ein Danke an alle für die Mithilfe und aktive Teilnahme, besonders an Erwin, der dieses Mal die Organisation im Vorfeld bestens abwickelte.

Martin Pichler



Pensionisten Kegler

Auch wir Pensionisten Kegler hatten uns beim „ER+SIE“ Kegeln am Aschermittwoch den „olympischen Gedanken“ zum Leitbild gemacht. Alle „halbwegs“ Gesunden, dies waren 11 Paare, traten zum Wettbewerb an. Wie immer standen Fairness, Einsatz und Können im Mittelpunkt des Geschehens. Die Paare in den Medaillenrängen waren:

1. Platz - 117 Holz

Hochwieser Christl + Lammer Karl

2. Platz - 116 Holz

Cankar Ingrid + Eder Karl

3. Platz - 114 Holz

Bergerweiss Juliane + Leo Ernst

Bei der anschließend „großen Tombola“, welche auch heuer wieder, mit Sachspenden unserer Kapruner Wirtschaft aufgewertet wurde, konnte sich jeder Teilnehmer erfreuen. Die Tombola wurde von unseren 2 Musikern hervorragend umrahmt. Rudi und Lenz, recht herzlichen Dank dafür! Zum Abschluss des Kegelnachmittages gab es unseren traditionellen Super-Heringschmaus. Somit kam nach viel Spiel, Spaß und guter Laune auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Ich darf mich nochmals bei unseren Sponsoren aus der Kapruner Wirtschaft: dem Autohaus Kaufmann, dem Gasthaus Stangerbauer, den Gletscherbahnen Kaprun, Intersport Bründl, der Metzgerstube, der Tauern SPA und der Verbund Touristik sowie unseren Freunden aus den eigenen Reihen mit einem ehrlichen und herzlichen „GUT HOLZ“, bedanken.

*Bergerweiß Norbert
(Obmann)*

30 Jahre Freundschafts-Eisschießen in Kaprun

Kapruner SPÖ-Frauen besiegten SPÖ-Frauen Lend

Im Februar konnte eine Abordnung der Kapruner SPÖ Frauen die Lender SPÖ-Frauen in Kaprun zum traditionellen Freundinnenschaft-Eisschießen willkommen heißen.

„32 Jahre gibt es dieses Eisschießen bereits und es musste nur zweimal ausgesetzt werden. Das heißt, es ist heuer das 30.!\“, schwelgt Maria Wartner, die Hauptorganisatorin des Eisschießens, in Erinnerungen. Schaute es bei der ersten Kehre nicht gut für die Gastgeberinnen aus, so konnten die Kapruner Damen unter „Moarin“ Franziska Voithofer und „Moar“ Bürgermeister Manfred Gaßner die 2. und die dritte Kehre für sich entscheiden.

„Es ist mir eine wirkliche Freude

bei euch mitschießen zu dürfen“, zeigte sich Manfred Gaßner stolz über „seine“ SPÖ-Frauen.

Trotz der beiden Bürgermeister außer Dienst, Peter Eder sen. (Lend) und Jakob Bürgler (Dienten) waren die SPÖ-Frauen Lend unter „Moarin“ Petra Hasler und „Moar“ Bgm.a.D. Peter Eder, chancenlos. Ein besonderer Dank gilt dem Duo „Angst und Bang“ die die Siegerehrung wirklich zu einem Jubiläumsfest machten.

„Ein so tolles Eisschießen ist nur mit vielen Helfern und Helferinnen im Hintergrund möglich, diesen sei herzlichst gedankt“, merkte Manfred Gaßner bei seiner Dankesrede an.

„Nächstes Jahr in Lend holen wir

uns den Wanderpokal erneut“, gibt sich die Verliereremoarin, Petra Hasler, siegessicher.

OV Gerald Wiener



vlnr. Altbürgermeister von Lend Eder Peter, Verliereremoarin Petra Hasler, Siegermoarin Franziska Voithofer, Bürgermeister Manfred Gaßner



Wir begleiten Sie einfühlsam auf Ihrem Weg der Trauer

Bestattung Gschwandtner

A-5731 Hollersbach Nr. 9
A-5700 Zell am See, Brucker Bundesstraße 37

Auf Wunsch kommen wir auch gerne zu Ihnen nach Hause.

Mobil: +43 (0) 664 28 28 013
 Mail: office@bestattung-gschwandtner.at
www.bestattung-gschwandtner.at



Das Team:
 v. re. Horst & Eva Gschwandtner,
 Johann Agnes, Lisa Olbrist, Johannes Peitler

365 Tage im Jahr - 24 Stunden erreichbar

Skiclub Kaprun und sein arbeitsreicher Winter 2017/18

Nach einer gelungenen Grasski Weltmeisterschaft im September 2017 ging es fast nahtlos über in einen tollen und schneereichen Winter 2017/18.

Es standen 11 Veranstaltungen mit insgesamt 12 Skirennen, welche alle auf unserem Familienberg Maiskogel ausgetragen wurden, auf dem Programm.

Den Beginn machte wieder der Kindercup am 06.01.2018 mit insgesamt 108 Startern. Der Riesentorlauf wurde auf der Trainingsstrecke „Sauloch“ gefahren. Danach folgten 2 Landescuprennen, davon je ein Parallel-Riesentorlauf für Kinder und Schüler. Hier trafen sich die besten Kinder und Schüler aus dem ganzen Land Salzburg.

Der Höhepunkt für unseren Skiclub und seinen Helfern war das „Österreichische Schülertestrennen“, bestehend aus 3 Bewerben: Slalom, Riesenslalom und Parallel-Riesenslalom. Dieses Rennen ist der Österreichischen Meisterschaft gleichzusetzen und stellte eine sehr hohe Anforderung an die Helfer des Skiclubs. Die Rennen fanden Mittwoch bis Freitag statt. Bei den 3 Bewerben starteten jeweils 180 Läufer in 2 Durchgängen. Diese Herausforderung wurde von allen unseren Helfern hervorragend gemeistert. Dafür möchte ich mich auf das Allerherzlichste bedanken. Ein großer Dank gilt auch der Gemeinde Kaprun mit unserem Bürgermeister Manfred Gaßner und dem Tourismusverband Zell am See-Kaprun mit Renate Ecker und Christoph Bründl, welche die Veranstaltung großzügig unterstützten. Auch war es eine Voraussetzung der Veranstaltung, alle Läufer und



Betreuer, 3 Tage, mit gratis Liftkarten auszustatten. Dies wurde großzügigerweise von unserer Gletscherbahn AG, Kitzsteinhorn, übernommen. Mein großer Dank gilt dem Direktor der GBK, Norbert Karlsböck und dem Prokuristen der Maiskogelbahnen Albert Rattensperger.

In den letzten 8 Wochen des Winters folgten dann noch die Skitage der Volks- und der Neuen Mittelschule Kaprun, die Skiclubmeisterschaft und die „Betriebs- und Vereinsmeisterschaft“. Auch diese Rennen waren ein toller Erfolg! 31 Mannschaften kämpften auf dem Maiskogel um die Ehrenpreise,

welche von unseren Betrieben in Kaprun zur Verfügung gestellt wurden. Dafür auch ein riesiges Dankeschön.

Auch wenn der Frühling schon im Anmarsch ist, haben wir noch eine weitere große Herausforderung zu bewältigen. Am 10. Mai 2018 findet wieder die alljährliche Ski-Golf WM auf dem Kitzsteinhorn statt. Abschließend möchte ich mich nochmals auf das Allerherzlichste bedanken und wünsche allen Skiclub-Helfern und Gönnern, Sponsoren, Kaprunerinnen und Kaprunern einen schönen und erholsamen Sommer.

Obmann Josef Rattensperger

50 Jahre

Franz Eder Bau Ges.m.b.H

EDER-BAU

5710 Kaprun, Augasse 14

seit 1968

Tel. 06547/8320 · office@eder-bau.com · www.eder-bau.com

AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER BAUMEISTERARBEITEN



GV Misha Hollaus
Obfrau Ausschuss
Jugend, Bildung
und Kultur

Gemeindeausschuss initiiert „Kulturmontag“

Der Ausschuss Jugend, Bildung und Kultur der Gemeinde Kaprun rund um Obfrau Misha Hollaus startete im März mit dem ersten Kulturmontag in das heurige Jahr. Dazu wurden Kapruner Kulturinitiativen eingeladen, die vor allem als Organisator von öffentlichen Veranstaltungen auftreten.

Grundgedanke ist mit einer Kultur WhatsApp Gruppe gegenseitig auf die Veranstaltungen aufmerksam zu machen und diese auch als Informationsfluss zu nützen.

Eine gegenseitige Bewerbung der Veranstaltungen ist ebenso das Ziel, wie die Kulturangebote gemeinsam zu optimieren.

Eine eigene Plattform der „Kaprun-Kultur“ auf der Internetseite von kaprun.at ist in Arbeit. Weiters geplant ist ein Jahresfolder der angebotenen Kulturveranstaltungen und eine Facebookseite zur gemeinsamen Bewerbung.

Der „Kulturmontag“ wird zweimal jährlich durch den Kulturausschuss stattfinden und dient dem Austausch, der Information, aber auch der Geselligkeit der Kapruner Kulturtreibenden.

So lädt VSF-Obmann Hans Jäger den nächsten Kulturstammtisch zu einer Klammwanderung mit anschließender Jause ein.

GV Misha Hollaus

„Mei Oma und I“!

Eine ganz besondere Lesung mit besonderen Menschen veranstaltete der Frauentreff Kaprun in der Fastenzeit im Meixnerhaus.

Lisl Steiner, vulgo Unterholz-Lisl und ihre Enkelin Julia Steiner plauderten gemeinsam über Gott und die Welt. Dass die beiden vieles zu erzählen hatten, ergibt sich aus der Lebensgeschichte von Lisl. Als jüngstes und 9. Kind einer Niederröhrlicher Bauernfamilie heiratete sie mit 20 Jahren zum Unterholzbauern nach Hummersdorf und schenkte 12 Kindern das Leben. Natürlich ist Lisl auch vielfache Großmutter und Urgroßmutter. Großteils gereimt und im Pinzgauer Dialekt, erzählte sie aus ihrem schweren, schönen



aber nicht immer idyllischen Leben. Ihr dichterisches Gen hat sie an ihre Enkelin Julia weitergegeben, die ihre „Geschichterl“ in ihrer natürlichen, herzerfrischen Art zum Besten gab. Musikalisch wurde der Nachmittag von den „2/3 Schwestern“ Alexandra Dankl auf der Harfe und Margit Steiner – auch eine Enkelin von Lisl – auf dem Hackbrett untermalt. Zum Abschluss wurden die Besucher noch von den Kapruner Minis beim „Minicafé“ verwöhnt.

Kathrin Fuchs



VERANSTALTUNGEN IM BUCHLADEN

25. April 2018, 19.30 Uhr, Meixnerhaus **Buchpräsentation: Manfred Reisenhofer**

Manfred Reisenhofer stellt sein neues Buch über die Kapruner Kleindenkmäler vor!

23. Mai 2018, 19.30 Uhr, Buchladen **Lesung: Anne von Canal "Whiteout"**

Die deutsche Schriftstellerin Anne von Canal liest bei uns im Buchladen aus ihrem neuen Buch. Die Protagonistin befindet sich, wortwörtlich, auf dünnem Eis und als ihr Bruder ihr nach jahrzehntelanger Funkstille eine E-Mail schreibt, droht ihr Halt unter ihren Füßen einzubrechen.

21. Juni 2018, 19.30 Uhr, Buchladen **Lesung: Mareike Fallwickl "Dunkelgrün fast Schwarz"**

In ihrem Debütroman geht es um eine starke Freundschaft von zwei Menschen. Was passiert wenn eine dritte Person nach dieser jahrelangen Zweisamkeit dazukommt?



Nachdem die Kitzstoabühne rund um Regisseur Hermann Breitfuß und Obfrau Barbara Rainer letztes Jahr ein ernstes und emotionales Stück auf die Bühne gebracht haben, darf heuer wieder so richtig gelacht werden. Die Gruppe begibt sich ins Kloster Falkenbach.

So innig hat Schwester Jolanda selten zum Herrgott gebetet. Er möge ihr und den anderen Nonnen im Kloster Falkenbach doch bei dem Problemchen helfen, das sie haben: Man ist in finanziellen Nöten, und das Mutterhaus droht das Kloster zu

schließen und die Schwestern nach Brasilien zu versetzen. Aber der Herr im Himmel lässt seine Schäfchen nicht im Stich: Er schickt ihnen zwei Mönche, die einen Platten haben - und eine Wagenladung voller Äpfel. Mit denen könnten die Nonnen jede Menge von ihrem ganz besonderen Kräuterschnaps brauen, diesen verkaufen und das Kloster retten.

Das geht natürlich nicht ohne Komplikationen ab. Da wäre der schwierige geistige Zustand der Mutter Oberin Schwester Petronella, die abtrünnigen Schäfchen die wieder auf den richtigen Weg geführt werden sollen und... – einfach hinkommen, zusehen, lachen und den Abend genießen.

Termine:

Donnerstag, 17.5. (Premiere)
Freitag, 18.5. / Samstag 19.5. /
Donnerstag 24.5. / Freitag 25.5. /
Samstag 26.5. / Freitag 1.6. /
Samstag 2.6. jeweils um 20.00
Uhr im Saal der JUFA
Sonntag 3.6. geschlossene Veranstaltung für die Kapruner SeniorInnen und PensionistInnen.

Obfrau Barbara Rainer



Der Vorstand der Kitzstoabühne

Frühstücken IM KAPRUNERHOF

auch am Muttertag möglich!

Täglich Frühstücken auf Kaprun's schönster Terrasse
von 7.30 bis 10.30 Uhr

Kolossal-Kontinental mit Braten und Butter
Pilsener oder helles Lagerbier oder Softdrink
mit Bräsele, Einkoch-marmelade oder

Bütelung im Tisch-monomatierung unten
☎ 06547 7234

p.P. ab
€ 17,90

DER KAPRUNERHOF

Schulhausstr. 31 • 64700 Kaprun • hotel@kaprunerhof.at • www.kaprunerhof.at



KULTURVEREIN TAURISKA KAPRUN KULTUR FÜR KINDER 2018

Kartenbestellung unter: s.reichhold@sbg.at
Internet: www.kulturverein.kaprun.at

„DER REGENBOGENFISCH“

Die Suche nach glitzernder Freundschaft für alle ab 3 Jahren mit **Theater des Kindes**

Weit draußen im Meer lebt ein Fisch. Doch kein gewöhnlicher Fisch, nein. Er ist der allerschönste Fisch im ganzen Ozean. Sein Schuppenkleid schillert in allen Regenbogenfarben. Die anderen Fische bewundern ihn. Sie nennen ihn den Regenbogenfisch und sie hätten auch gerne eine Glitzerschuppe. Aber der Regenbogenfisch will keine Schuppe verschenken. Da schwimmen die anderen Fische davon! Jetzt ist der Regenbogenfisch ganz allein.

„Warum bin ich so einsam?“, fragt er sich, aber niemand kann seine Frage beantworten. Weiß wirklich niemand einen Rat? Irgendwo wohnt doch der weise Tintenfisch Oktopus? Vielleicht kann der dem Regenbogenfisch einen Rat geben?

Freitag, 8. Juni 15.00 Uhr
Kaprun, JUFA Hotel Kaprun
Eintritt: 8,- pro Person



„SOPHIE UND DAS DREI-FEDERN-RÄTSEL“

Neues Kindermusical für die ganze Familie mit **Theater Heuschreck**

Sophie zieht mit ihrer Familie vom Land in die Stadt. Überall Kisten und Schachteln! Sophie klettert in den großen Karton mit ihren Spielsachen und schläft ein. Ein Polterer weckt sie aus ihrem Schlummer. Ungläubig stellt sie fest: alles ist fremd um sie herum! Was ist nur geschehen? Wo sind alle hingekommen? Aber Sophie hat nur eines im Sinn: sie will nach Hause und zwar sofort. Das allerdings scheint nicht ganz einfach zu sein, soll sie doch zuerst das geheimnisvolle Drei-Federn-Rätsel lösen. Erst wenn ihr das gelingt, kann sie ihr Zuhause wieder finden, ...

Freitag, 30. November 15.00 Uhr
Kaprun, JUFA Hotel Kaprun
Eintritt: 8,- pro Person



Denk gute **Beratung** und
viele **Vorteile** nutzen.

Ihr Versicherungspartner
in allen Fragen vor Ort.



GeneralAgentur
Handl GmbH
Johann Handl
Landesstraße 19/1
5710 Kaprun
Mobil: +43 664 281 08 70

Denk

SALZBURGER



Das „Demenzcafè“

Das Demenzcafè, in Kooperation von Bibliothek, Gesunde Gemeinde und "VergissDEINnicht" im März 2018 zeigte uns, wie wichtig es ist, sich mit diesem Thema auseinanderzusetzen. Über Kurz oder Lang werden alle Lebensbereiche mit dieser unheilbaren Krankheit in Berührung kommen. Die Frage „wie behandle ich einen Menschen, der an Demenz erkrankt ist?“ wird uns in Zukunft alle betreffen. Darum ist es wichtig, solche Veranstaltungen anzubieten, um dieses Tabuthema ins richtige Licht zu rücken und die Schwellenangst zu nehmen.

Ausgesuchte Bücher zu diesem Thema stehen in der Bibliothek zum Verleih zur Verfügung.

BIBLIOTHEK

- Ein Ort der Begegnung
Auch für jene, die nicht gerne lesen...
- Ein Platz zum Austauschen
Auch für die, die kein Mitglied in der Bibliothek sind...
- Ein Ort der Kulturvermittlung
Auch für alle, die nur zu Veranstaltungen kommen möchten...

Wir freuen uns über
JEDEN Besucher!



Vorschau:

Vater (Opa) Kind Frühstück
Sa 14. April 2018 / 09.00 Uhr

**Leben in hellen und finsternen
Zeiten - Erinnerungen an ein
Jahrhundert**

Literaturabend mit
Hemma Glittenberg
Di 24. April 2018 / 19.30 Uhr

Märchendinner

mit Märchenerzählerin
Kerstin Trixl
Fr 04. Mai 2018 / 18.30 Uhr

Anmeldung erforderlich!
Weitere Information unter www.biblio-kaprun.bvoe.at oder in der
Bibliothek.

Erstes Repair Cafe in Kaprun

“Reparieren statt Wegwerfen” lautet das Motto von Repair-Cafes. Simone Dankl und Kathrin Fuchs vom Katholischen Bildungswerk luden im März zum Repair-Cafe ins Meixnerhaus.

Die Lötkolben waren gestartet, die Schraubenzieher sortiert und die Nähmaschinen geölt, so ausgerüstet warteten die Helferleins des Repair-Cafes auf kaputt gegangene Dinge des Alltags.

Das Angebot reichte vom Spielzeugreparieren über Laptopseinstellen bis hin zu Reißverschlüsseinnähen und Hosen kürzen.

Simon Dankl, Michael Berghold, Lukas Fuchs und Ahmad Sahebzada reparierten unentgeltlich Kleingeräte wie eine Kaffeemühle, Spielzeug und ein Schröpfgerät. Das ferngesteuerte Auto von zwei Buben konnte leider nicht mehr in Gang gesetzt werden. Ausführliche Erklärungen und Anleitungen gab es zu einem Laptop. Lisi Hütter machte kleinere Näharbeiten.

Die Wartezeit wurde dabei mit Kuchen und Kaffee verkürzt. Eine neue, sympathische Veranstaltung des Katholischen Bildungswerkes, die im nächsten Jahr sicher wiederholt wird. *Mag. Toni Fersterer*



Schlosserei Flatscher
Sonnstraße 3, Kaprun
0664/52 79 670
info@maschinenbau-flatscher.at





10. bis 14. April 2018

JUBILÄUMSWOCH MIT WERKSVERKAUF

15 Jahre Wohnen by Wagner in Kaprun - Hausmesse mit Jubelpreisen

Zum Firmenjubiläum bietet Wohnen by Wagner tolle Angebote mehrerer Hersteller zu stark reduzierten Preisen an. Seit 15 Jahren erfüllt Wohnen by Wagner Wohnträume für seine zufriedenen Kunden in ganz Österreich. Vom 1. Mann in Österreich, durch Innovation und Qualität, zum Trendsetter für Inneneinrichtungen in privaten und gewerblichen Wohnbereichen! Mit einer Jubiläumswochenbedeutend Wohnen by Wagner und seine Hersteller bei den Kunden mit stark reduzierten Preisen für alle Wohnbereiche (Detailliert auf www.wbwy.at). Sie sind herzlich dazu eingeladen mit uns zu feiern und zu sparen. Zur Hausmesse in der neu umgebauten Ausstellung, sowie in der erweiterten Verkaufsfläche, gibt es u. a. viel Neues von HAKA, Siemens, Joka, Bora/Berbel zu entdecken. Alles unter dem Motto „Sorgfältig einrichten zur geplanten Lebensqualität“.

HAKA Küche zum Werkspreis Eröffnung des „Regionalen HAKA-Werkspartner-Studios“

Nur am 13. und 14. April planen HAKA-Werkspartner Ihre individuelle HAKA-Küche als Referenzküche zum einmaligen Sonderpreis inkl. wertvoller Großarbeitsplatte ohne Mehrpreis. Ergreifen Sie die einmalige Chance und sichern Sie sich jetzt einen der 15 Termine für Ihre Jubiläumsküche zum Sonderpreis.

Nur mit vorheriger Terminvereinbarung! (Info@wbwy.at)
Begrenzung auf 15 Küchen durch HAKA

Hausmesse mit Sonderverkauf von 10. bis 14. April – Jubel ohne Trübel

In der erweiterten Sonderverkaufsfäche werden während der Jubiläumswochen Angebote namhafter Hersteller in gewohnter Top-Qualität für Sie bereit gehalten. Massive Zirbenbetten für EUR 999,-, Ess-Gruppen von 15 % bis zu 40 % Nachlass, hochwertige Boxspringbetten mit Bettwaren für touristische und private Verwendung in ^{***} Qualität zu unschlagbaren Jubelpreisen. Unsere Einrichtungsexperten beraten Sie gerne!

10. April von 14 bis 16 Uhr

Saubere Küche? Einfaches Reinigen der Küche – Tipps vom Fachmann.

Jubiläumsfeier am 14. April

Am 10.02.18 haben Sie erstmalig die Gelegenheit von den Jubiläumsgeländen zu profitieren. Mit einem bunten Rahmenprogramm wird das 15-jährige Firmenjubiläum gebührend gefeiert.

11.30 Uhr

14.00 Uhr

15.00 Uhr

16.00 Uhr

Kochvorführung – die Welt des Dampfgenusses

Raffee Genuss erfahren mit Barbara Stefan Trüel

Kochvorführung – die Welt des Dampfgenusses

Offizielle Eröffnung des „Regionalen

HAKA-Werkspartner-Studios“

Anschließend Show Barkeeper und gemütlicher Ausklang

„Lichtmalerei“ der Künstlerin Larisa Golan Ebner



5710 Kaprun • Moosstraße 15
Tel. 06547/700 11
www.wohnenbywagner.at

Hochwertige Lesungen im Meixnerhaus

Anlässlich des Gedenkjahres 2018 haben sich das Kaprun Museum und Der Buchladen Kaprun dieser Thematik angenommen und zwei hochwertige Lesungen im Meixnerhaus in Kaprun organisiert.

Im Februar erzählte Rudolf Leo aus seinen beiden Büchern "Der Pinzgau unterm Hakenkreuz" und „Bruck unterm Hakenkreuz“. Im März las Susanne Scholl aus ihrem Buch der „Wachtraum“. Wach bleiben, wach werden, wach sein! So könnte man diese Vorträge zusammenfassen.

Als Abschluss dieser Reihe wird Manfred Reisenhofer am 25. April im Meixnerhaus Kaprun um 19.30 Uhr sein Buch über die Kapruner Kleindenkmäler vorstellen, wozu wir jetzt schon herzlich einladen.

Interesse geweckt - die Bücher können im Buchladen Kaprun käuflich erworben werden.

Wir bedanken uns noch bei Diakon Pfarrer Toni Fersterer sowie dem VSF für die Unterstützung.

Weitere Veranstaltungen sind schon geplant und werden rechtzeitig publiziert.



M&S



Gebäudetechnik

SANITÄR/HEIZUNG/KLIMA/SCHWIMMBAD/ELEKTRO
5710 Kaprun ♦ Pichlhofstraße 8 ♦ Tel: 06547/20135

DER
BUCH
LADEN



kaprun  museum

ELEKTRO SCHWARZ



- Elektroinstallationen
- Brandmeldeanlagen
- EDV-Netzwerke
- Sicherheitstechnik
- Elektroheizung

06547 / 8082

elektro-schwarz@sbg.at
www.elektro-schwarz.info

5710 Kaprun, Tauern Spä Straße 14



SALZBURGER
SPÖ

DIE STEIDL-GARANTIE:
RÜCKHALT
SICHERHEIT & EIN GUTES LEBEN.

Keycard spenden & Gutes tun

Caritas Salzburg und Kitzsteinhorn – Gletscherbahn Kaprun starten gemeinsame Spendenaktion

Tausende Keycards werden jedes Jahr bei den Kapruner Gletscherbahnen für ein Pfand von zwei Euro ausgegeben.

Ab sofort haben Wintersportler die Möglichkeit mit diesem Pfand am Ende eines schönen Skitages etwas Gutes zu tun.

An der Talstation des „Gletscherjet 1“ steht eine Spendensäule, in die abgelaufene Keycards eingeworfen werden können. Der Pfanderlös kommt dann sozialen Projekten aus der Region zugute.

90 Prozent der eingenommenen Spenden gehen an die Caritas Salzburg, der Rest an das Kapruner Hilfswerk. Die Caritas unterstützt damit zwei Pinzgauer Einrichtungen für Menschen mit Behinderung, das Dorf St. Anton und das Tageszentrum Mittersill. Caritas Direktor Johannes Dines: „Ich freue mich über die besondere Aktion und hoffe, dass sie von vielen Wintersportlern genutzt wird, um Menschen hier in der Region zu helfen.

Und vielleicht ist es ja ein Ansporn für das ein oder andere Skigebiet eine ähnliche Aktion zu starten“. „Sehr gerne unterstützen wir diese schöne Aktion der Caritas und hoffen, dass viele unserer Gäste nach einem schönen Skitag mit ihrer Spende ihre Freude teilen und damit Menschen in Not unterstützen“, erklärt Ing. Nobert Karlsböck, Vorstand der Gletscherbahnen Kaprun AG.

Caritas Salzburg Kommunikation
Tel: +43/(0)662/84 93 73 - 109
www.caritas-salzburg.at



© Schweinöster/ Caritas Salzburg
Benedict Seilern-Moy und Direktor Johannes Dines (Caritas),
Gletscherbahnen Vorstand Ing. Norbert Karlsböck und Andreas Moreau vom Hilfswerk Kaprun.

Malerei Obwaller

Tapeten - Schriften - Anstriche - Innenraumgestaltung

Malermeister Hans-Peter Obwaller

Rosbachstraße 1 • A 5710 Kaprun
Tel. +43 (0)6647 20177 • Fax +43 (0)6647 20168
Mobil +43 (0)664 3339277

malerei-obwallerglanzen.at

ELEKTROLACKNER GMBH

Ihr kompetenter Partner in Sachen Elektro!



Elektroinstallationen
Blitzschutzanlagen
EDV-Netzwerke
Notdienst
Notbeleuchtung

Sicherheitsbeleuchtung
Lichtlösungen
Elektroheizungen
Brandmeldeanlagen
Elektrogeräte

Schledstraße 23 • 5710 Kaprun • Tel.: 0 65 47 / 73 06 • www.elektrolackner.at



EVENTS & GEFÜHRTE TOUREN

Events

Frühjahr / Sommer 2018	
10. – 15.4.2018	World Rookie-Tour Finale (Freestyle / Snowboard)
28.4. – 13.5.2018	Gletscher Frühlingsfest und Skisport-Summit (Skifahren)
28.4.2018	Volzom Kitzsteinhorn Banked Slalom und Abfahrtsrennen
10.5.2018	5K & Gold WM
6.7.2018	Gipfel Klinge Bergsteig mit Ausrüstungscheck

geführte Touren

Frühjahr / Sommer 2018	
15. – 19.4.2018	GRATIS: Nationalpark Gallery Tour (Beginn: 10.00 Uhr, Ende: 17.00 Uhr, 2018)
3.7. – 4.8.2018	GRATIS: Kitzsteinhorn Explorer-Tour (41 Berg- & 40 Minuten im Kitzsteinhorn)
5.7. – 13.8.2018	GRATIS: Familienwanderung mit Alpengut: das Kitzsteinhorn erleben
27.6. – 5.8.2018	Mein erster 3000er Gipfel mit Bergführer



Maisiflitzer

von 10:00 Uhr bis zur Dämmerung
geöffnet



Info Telefon: +43 (0)547 862
www.kitzsteinhorn.at



2016/17: Erfolgreiches Geschäftsjahr der Gletscherbahnen Kaprun AG

Eine Million Gäste und Weichenstellung
der Verbindung Kaprun - Maiskogel - Kitzsteinhorn



Die Gletscherbahnen Kaprun AG präsentierte bei ihrer Hauptversammlung, am 15. Februar 2018, eines der wirtschaftlich erfolgreichsten Geschäftsjahre der Unternehmensgeschichte. Salzburgs einziges, ganzjährig geöffnetes Bergbahnunternehmen erzielte im Geschäftsjahr 2016/17 Gesamterträge von 41,7 Millionen Euro, einen Zuwachs von 10,5 % gegenüber dem Vorjahr. Vom 1. Oktober 2016 bis 30. September 2017 besuchten 1,050.000 Gäste das Kitzsteinhorn.

2016/17: Mit 1,05 Millionen Gäste das erfolgreichste Gletscherjahr

Mit einem guten Saisonstart schon im Oktober und ausgezeichneten Pistenverhältnissen - auch in den überdurchschnittlich warmen Monaten Februar und März - zeigte sich das Kitzsteinhorn wiederum als Schneegarant der gesamten Tourismusregion. 863.000 Gäste besuchten von Oktober bis Mai das Kitzsteinhorn, im Zehnjahresvergleich die beste Winterfrequenz. 182.000 Sightseeing-Gäste, Wanderer und Mountainbiker haben von

Juni bis September 2017 das vielfältige Sommerangebot am Kitzsteinhorn genützt. Der Rekordsommer 2015/16 wurde nochmals um 3,5 % übertroffen. Überdurchschnittlich positiv stellt sich die Sommerentwicklung in den vergangenen acht Jahren dar: Von 80.000 im Sommer 2009 konnten die Gästezahlen bis 2017 mehr als verdoppelt werden. Insgesamt konnte das Kitzsteinhorn im Vorjahr 1,050.000 Gäste begeistern.

Hand in Hand mit den ausgezeichneten Gästezahlen habe sich auch die Erlöse des Unternehmens entwickelt: Sowohl die Erlöse der Seilbahnen- und Liftbetriebe (+11,2 %) als auch die der Gastronomie-Betriebe (+10,7 %) weisen im Geschäftsjahr 2016/2017 ein Plus gegenüber dem bereits sehr erfolgreichen Vorjahr auf. Das Ergebnis vor Steuern beträgt 3,1 Millionen Euro.

Verbindung Kaprun - Maiskogel – Kitzsteinhorn

Am 28. September 2017 erfolgte der Verschmelzungsbeschluss der beiden Kapruner Bergbahnunternehmen, Maiskogel Betriebs AG und Gletscherbahnen Kaprun AG. Seit 1. Dezember 2018 ist die Gletscherbahnen Kaprun AG Rechtsnachfolger der Maiskogel Betriebs AG. Mit dem für Kaprun historischen Schritt wurde der Grundstein für die seilbahntechnische Verbindung des Maiskogels mit dem Kitzsteinhorn gelegt.



Mitte April 2018: Baustart für MK Maiskogelbahn und 3K K-onnection

Für das Kaprun Center konnte noch vor dem Winter das Tiefgeschloß errichtet werden und für die 3K K-onnection erste Stützenfundamente. Im April 2018, nach der Schneeschmelze, werden die Bauarbeiten für die beiden Seilbahnen gestartet. Im Dezember 2018 wird der erste Bauabschnitt, die MK Maiskogelbahn in Betrieb gehen. Im Dezember 2018 wird auch das Kaprun Center eröffnet, das einen Sportshop, einen großes Ski Depot und die Unternehmenszentrale unter einem Dach vereint. Ab Dezember 2019 wird der Gletscher dann direkt vom Kapruner Ortszentrum aus über die neue MK Maiskogelbahn und 3K K-onnection Kaprun – Kitzsteinhorn erreichbar sein. Die Gesamtinvestition von 81,5 Millionen Euro ist die bisher größte in der mehr als 50-jährigen Unternehmensgeschichte der Kapruner Gletscherbahnen.

Der Wunderkasten - Die Geschichte des kleinen Kadi

Musik-Tanz-Erzähl-Märchen von Alexander Medem

„Besonderes Theater für Kinder“

Burg Kaprun, Sonntag, 22. April 2018 ab 15 Uhr

Der kleine Kadi muss den Garten der armen, alten aus ihrer Heimat vertriebenen Frau aus dem mächtigen Herrschaftsgebiet des reichen Kalifen zurückholen.

Mit viel Mut und einem Esel begibt er sich auf eine Reise, auf der ihm mehrere exotische Tiere begegnen. Sie bedeuten sowohl neue Erfahrungen, ungewollte Gefahren als auch Spaß.

Jedes dieser Tiere führt den Kadi ein Stück näher in das Reich des mächtigen Kalifen.

Dort angekommen, schafft es der kleine Kadi, den mächtigen Herrscher mit einer List zu überführen und der armen, alten Frau ihren heiß geliebten Garten zurückzugeben. Am Schluss feiern alle die Milde des Kalifen und die Erleichterung der armen, alten Frau mit einem Lied, zu dem alle tanzen und klatschen dürfen.

Auf der Bühne fungieren das Musikerduo Salah Ammo und Peter Gabis als eine Art musikalischer „Wunderkasten“ sowie die Tänzerin Valerie Klein für die Geschichten des Geschichtenerzählers Alexander Medem. Jede Episode der live erzählten Geschichte wird körperlich, textlich und musikalisch sichtbar gemacht. Im Vordergrund stehen das Märchen und die Musik.

Der „Wunderkasten“ wird Kindern ab 4 bis 10 Jahren empfohlen und ist eine musikalische und tänzerische Reise in ferne Welten für die ganze Familie! Ausgerichtet an die Bedürfnisse und Talente der Kinder dürfen diese - soweit sie wollen - auch mitmachen.

Veranstalter Burg Kaprun,
Misha Hollaus, burg-kaprun@sbg.at, 0676/5653012

Es wird empfohlen, Karten per Telefon oder Email zu reservieren oder beim TVB Kaprun zu erwerben, ansonsten sind am 22.4.2018, ab 14.30 Uhr die Tickets vor Ort erhältlich.



Maisiflitzer optimiert

Im März wurden alle 54 Schlitten des Maisiflitzer durch neue, elektronisch geregelte Schlitten ersetzt. Seit 15. März verhindert eine automatische Distanzregelung unbeabsichtigtes Aufahren und sorgt damit für mehr Sicherheit.



Direkte Demokratie – aber was ist das?

Ein viel zu seltsames Werkzeug, bei dem die Staatsbürger und Wähler selbst Entscheidungen treffen könnten – wenn die Politik dies will.

Unter einer "Direkten Demokratie" versteht man eine Entscheidungsform, wo die Staatsbürger und Wähler Entscheidungen selbst treffen und nicht über ihre Repräsentanten, wie z.B. Mandatäre oder Abgeordnete. Die wesentlichsten Spielformen der "Direkten Demokratie" sind Volksabstimmung, Volksbegehren und Volksbefragung. Diese unterscheiden sich in der rechtlichen und politischen Wirkung.

Die einzelnen Formen im Überblick:

Volksabstimmungen:

Diese sind rechtlich verbindlich, d.h. der Gesetzgeber hat der Entscheidung des Volkes zu folgen. In Österreich wurde das Volk erst zweimal zu einer Volksabstimmung berufen.

Beim Atomkraftwerk Zwentendorf und beim Beitritt zur Europäischen Union.

Volksbefragung

Volksbefragungen haben keine rechtliche Auswirkung, wenn dann nur eine politische. Gegenstand einer Volksbefragung muss eine Angelegenheit mit gesamtösterreichischer Bedeutung sein, für deren Regelung der Bundesgesetzgeber (Parlament) zuständig ist. Die Volksbefragung hat in Österreich geringe Bedeutung und sie wird auch nur selten angewandt.

Volksbegehren

Volksbegehren sind rechtlich nicht bindend. Bei über 100.000 Unterschriften muss das Thema der Volksbefragung aber im Parlament behandelt werden. Immerhin sind Volksbegehren ein wichtiger Gradmesser für die Stimmungslage in der Bevölkerung. Politiker, die an die Macht wollen, oder diese beibehalten wollen, kommen nicht umhin, Volksbegehren mit breiter Unterstützung aus der Bevölkerung zu respektieren und umzusetzen. In Österreich gab es bereits zahlreiche Volksbegehren.

Derzeit können die Staatsbürger zu folgenden Themen ihre Unter-

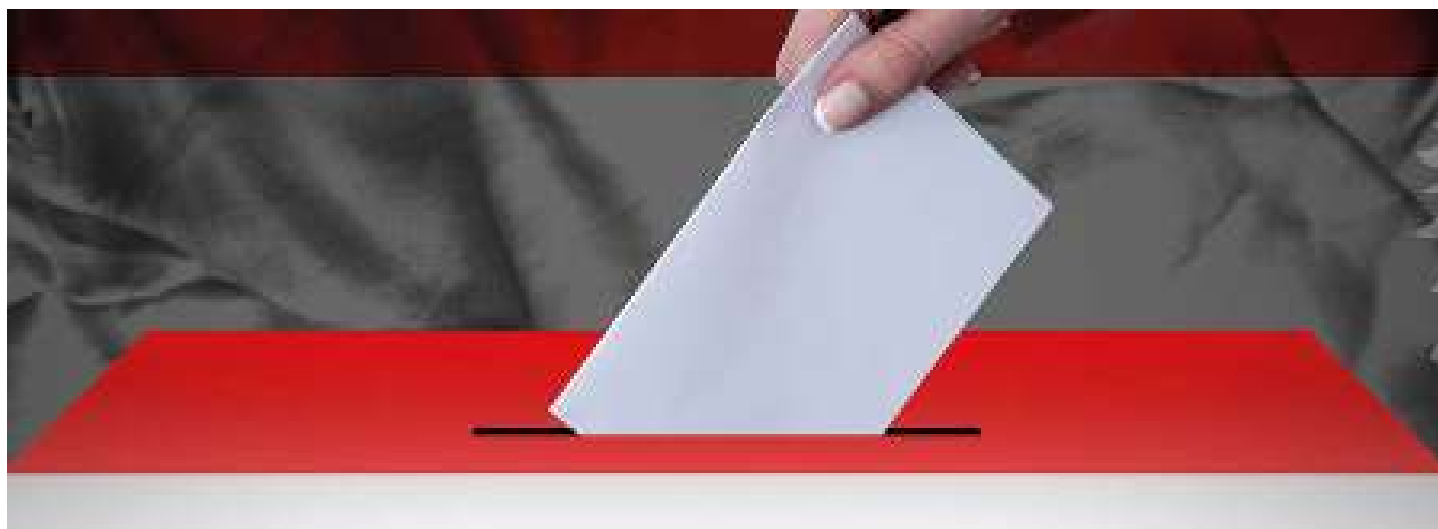
stützungserklärung im zuständigen Gemeindeamt abgeben: Asyl europarecht umsetzen, Frauenvolksbegehren, Don't smoke oder ORF ohne Zwangsgebühren.

Jedoch bewirken Volksbegehren leider wenig, das zeigt alleine die aktuelle Situation beim „Don't smoke“, was bereits über 545.000 Unterstützer hat und die aktuelle Bundesregierung (Schwarz/Blau) nicht einmal behandelt und einfach drüber regiert. Leider haben gerade diese beiden Parteien vor der Wahl für mehr direkte Demokratie gewonnen und nun zeigt sich wieder einmal nach der Wahl ist alles vergessen – die Bürger sind, wie so oft, die Leidtragenden.

Mehr Augenmerk sollte auf die Bürgerbeteiligungen genommen werden.

Bürgerbeteiligungen sollten in der Praxis viel öfter vorkommen, gerade bei wichtigen und generationenübergreifenden Projekten sollte jede wahlberechtigte BürgerInnen die Möglichkeit haben seine Meinung zum Ausdruck zu bringen.

Domenik David



LANDTAGSWAHL AM 22. APRIL 2018



Barbara Thöny, MBA

Für die Pinzgauer SPÖ geht Barbara Thöny als Spitzenkandidatin in die Landtagswahl. Barbara Thöny ist 42 Jahre alt und kommt aus Saalfelden. Beruflich ist sie ausgebildete Sozialbetreuerin. Gesundheits- und Sozialsprecherin der Pinzgauer SPÖ ist nur eine ihrer politischen Aufgaben.

Gut gerüstet geht die Pinzgauer SPÖ in die Landtagswahlen am 22. April 2018. Mit Barbara Thöny aus Saalfelden und Gerald Rieder aus Zell am See hat der Pinzgau zwei Kandidaten, die im Bezirk gut vernetzt sind und bereits wichtige Erfahrungen in der Gemeindepolitik gesammelt haben.

„Ich stehe für ein Miteinander in unserer Gesellschaft.“

„Damit es UNS ALLEN gut geht, brauchen wir eine **exzellente Bildung für unsere Kinder**, eine **ausgezeichnete Gesundheitsversorgung** für alle und ein **Leben in Würde von Kindesalter bis ins hohe Alter**“, ist Thöny überzeugt.

DESHALB AM 22. APRIL

SPÖ



Gerald A. Rieder

Die Nummer zwei aus dem Pinzgau ist der Zeller Gerald A. Rieder. Er ist 44 Jahre und von Beruf Versicherungsgestalter. Als Stadtrat ist er für die Stadtgestaltung und die Stadtentwicklung zuständig. In der SPÖ-Pinzgau ist er Sprecher für Wirtschaft und Infrastruktur.

AKTIV & ENGAGIERT:

DAS TEAM PINZGAU.

MIT HERZ & VERSTAND.



Kathrin Wimmer (Zell am See), Manfred Deutsch (Mittersill), Sarah Hirschbichler (Saalfelden), Patrick Seiwald (Bruck), Spitzenkandidatin Barbara Thöny (Saalfelden), Eder Thomas (Saalfelden), Irene Remesperger (Kaprun), und Hermann Unterberger (Leogang)

„Ich bin stolz auf unser engagiertes, junges Team. Der Mensch und die Meinungsvielfalt stehen im Zentrum unserer politischen Arbeit. Wir kommen aus vielen unterschiedlichen Bereichen – jeder kann einen Beitrag für die Mitmenschen leisten. Das freut mich besonders“, so Thöny.

„Zualosn. Opackn. Nit aus de Augn vallian!“

„Auf dieses Motto werde ich meine künftige Arbeit aufbauen und jede alle dazu ein, mich dabei zu begleiten“, so Thöny.

Veranstaltungen in Kaprun



APRIL 2018

10. April

World Rookie Tour Finals (bis 15. April)

12., 19., 26., April

Geführte Skitour zum Tristkogel

13. April

(ER)FAHREN UNTERWEGS

14. April

Season End Party

14. April

Vater/Opa-Kind-Frühstück

16., 23., 30. April

Burgführung

16., 23., 30. April

Freeride Monday für Einsteiger

16., 23., 30. April

Freeride Monday für Fortgeschrittene

18. April

Lebensfreude trotz Todesgewissheit

22. April

Landtagswahl in den Wahllokalen 07.00 bis 16.00 Uhr

22. April

Kindertheater: "Der Wunderkasten"

28. April

Firmung

28., 29., 30. April

Kitzsteinhorn Gletscher Frühlingsfest 2018

28. April

Volcom Kitzsteinhorn Banked Slalom 2018

29. April

Florianifeier mit Gottesdienst

MAI 2018

01. Mai

Fest am Salzburger Platz

01. Mai

Kitzsteinhorn Gletscher Frühlingsfest 2018

02. Mai

Musi-Hoagascht

05., 06. Mai

Frühlingsmesse auf der Burg Kaprun

07., 14., 21., 28. Mai

Burgführung

08. Mai

DIABETES Screening

10. Mai

Erstkommunion

15. Mai

Vortrag Neuseeland

17., 18., 19., 24., 25., 26. Mai

Schwester Petronellas Klostergeist (Kitzstoabühne)

26. Mai

ERSTE HILFE KURS

**Termine unter
www.kaprun.at**



Frühlingsmesse auf der Burg Kaprun

Die Burg Kaprun veranstaltet zum dritten Mal eine Frühlingsmesse mit über 50 Ausstellern rund um das Thema Handwerk & Creativ. Die Aussteller werden in der gesamten Burg ihre Stände liebevoll mit den verschiedensten Produkten dem Gast präsentieren. Vom Bauernmarkt, mittelalterlichen Schmiede bis zum Bierbrauer ist alles dabei. Die Burg öffnet alle Türen, so wird das Erkunden der Burg für den Besucher zum Erlebnis.

Dass die Frühlingsmesse für unsere kleinen Besucher alles andere als langweilig wird, dafür sorgt ein vielseitiges Kinderprogramm mit Kinderschminken von 13 bis 18 Uhr. Für Speis und Trank sowie zum gemütlichen Verweilen steht der Burgeschank im Erdgeschoß zur Verfügung. EINTRITT FREI!. Wir freuen uns auf Ihren Besuch – Burg Kaprun.



SPÖ

Das Team der SPÖ Kaprun ist immer für Dich da!



Manfred Gaßner
Bürgermeister

Telefon: 0664 / 1637200 - E-Mail: buergermeister@kaprun.at



Ulli Punz, Gemeinderätin

Telefon: 0664 / 4426088 - E-Mail: m.punz@kaprun.at
Vergabeangelegenheiten im Sozial- und Wohnungswesen (Obfrau); Fremdenverkehr – Landwirtschaft, Gewerbe; Jugend-Bildung und Kultur



Hans Jäger, Gemeinderat

Telefon: 0664 / 2409671 - E-Mail: jaeger-metallbau@kaprun.at
Gemeindebetriebe und Sport (Obmann); Bau-, Raumordnung- Grundverkehr und Umwelt



Alexander Zotter, Gemeinderat

Telefon: 0664 / 3937855 - E-Mail: a.zotter@kaprun.at
Bau-, Raumordnung-, Grundverkehr und Umwelt; Gemeindebetriebe und Sport; Prüfungsausschuss



Alle Kitz Ausgaben auch
ONLINE verfügbar auf
unserer Website:
www.spoe-kaprun.at



Wir sind auch
auf Facebook:
www.facebook.com/spoekaprun

Misha Hollaus
Gemeindevertreterin
Telefon: 0676 / 5653012

Peter Lederer
Gemeindevertreter
Telefon: 0664 / 1315322

Irene Remesperger
Gemeindevertreterin
Telefon: 0664 / 4862821

Hans-Peter Obwaller
Gemeindevertreter
Telefon: 0664 / 3359277

Evelin Reiter
Gemeindevertreterin
Telefon: 0664 / 3704671

Wussten Sie, dass...

... im Durchschnitt im „**Haus der Kinder**“ 135 Kinder und Jugendliche im Alter von 1 – 12 Jahren betreut werden?

... in Kaprun der **Kindergarten** von 06:30 Uhr bis 17:00 Uhr durchgehend geöffnet hat?

... in Kaprun eine der modernsten SchülerInnen-**Nachmittagsbetreuungen** stattfinden kann?

... der Kapruner **Kindergarten** zu einem der attraktivsten des Bundeslandes gehört?

... das Essen für unsere **Jugend** und für unsere **ältere Generation** täglich **frisch gekocht** aus dem Seniorenwohnheim kommt?

Für Sie erreicht

☒ **SPÖ Kaprun**

Verlässlichkeit seit vielen Jahren